

Eichendorffschule trifft auf Architektur

Jugendliche des 13. Jahrgangs haben sich mit Architektur und Modellbau beschäftigt.



Die Modelle des Projektes Wohn-/Raum-/Kubus sind zurzeit im Schaufenster des Alvar-Aalto-Kulturhauses zu sehen.

FOTO: STADT WOLFSBURG

Wolfsburg. Anlässlich eines Workshops des Forum Architektur der Stadt Wolfsburg haben sich jetzt 19 Jugendliche des 13. Jahrgangs der Eichendorffschule mit dem Thema Architektur und Modellbau beschäftigt. Die Ergebnisse sind noch bis zum 8. März im Schaufenster des Alvar-Aalto-Kulturhauses, Porschestraße 51, zu sehen, schreibt die Stadt in einer Mitteilung.

Trotz gleicher Vorgaben sei jedes der würfelförmigen Modelle ganz individuell gestaltet. Keines gleiche dem anderen. Aufgabe war es, einen Kubus, so zu gestalten, dass ein öffentlicher, ein privater und auch ein geheimer Bereich untergebracht

werden konnten. Weil aufgrund der aktuellen Einschränkungen kein Unterrichtsbesuch möglich war, wurde das Projekt zunächst von der Architektin Christina Dirk, freie Mitarbeiterin des Forum Architektur, entwickelt. Thema, Aufgabenstellung, Materialvorgaben und Anleitung wurden dann in enger Absprache durch die Kursleiterin Verena Francisco mit den Teilnehmern umgesetzt.

Die Jugendlichen machten so erste Erfahrungen im architektonisch-räumlichen Gestalten und haben sogar das Ausstellungsplakat für die kleine Schaufensterpräsentation entworfen.

red